

# St. Bruno – Superlative 1923–2026

*Aus den bislang ausgewerteten Unterlagen*

| Superlativ                                                            | Gegenstand / Ereignis                                                                                     | Wert                                 | Jahr / Zeitraum       |
|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| Schwerste Glocke                                                      | Christkönigsglocke                                                                                        | ca. 3.710 kg                         | 1948                  |
| Größter Glockendurchmesser                                            | Christkönigsglocke                                                                                        | 2,020 m                              | 1948                  |
| Höchste bislang belegte Firmzahl                                      | Firmung durch Weihbischof Dr. Stockums                                                                    | 280 Kinder                           | 14.11.1949            |
| Größte Zahl von Erstkommunionkindern                                  | Erstkommunion in St. Bruno                                                                                | 212 Kinder                           | 1940                  |
| Größte bislang belegte internationale Jugend-/Gästezahl               | Weltjugendtag in St. Bruno                                                                                | 1.123 Personen                       | 2005                  |
| Größtes belegtes Kinder-Kunstprojekt                                  | Kirchenfenster-Projekt                                                                                    | rund 500 Kinder                      | 2009                  |
| Größte belegte Schuttmenge                                            | Enttrümmerung beim Wiederaufbau                                                                           | rund 40 Tonnen                       | 1947                  |
| Längste belegte vollständige Schließung in Friedenszeiten             | Deckensanierung                                                                                           | knapp 3 Jahre                        | 09.11.2005–12.10.2008 |
| Ältestes datiertes erhaltenes Ausstattungsgut                         | Taufstein, Maria-Hilf-Altar, Hochaltarkreuz                                                               | seit 1926                            | 1926                  |
| Ältestes Kunstwerk der heutigen Ausstattung                           | Marienfigur, Ignaz Günther oder Schüler                                                                   | 18. Jahrhundert                      | 1960 erworben         |
| Ältestes saisonales Ensemble                                          | Weihnachtskrippe                                                                                          | 16 große Holzfiguren                 | seit 1939             |
| Kürzeste Bauzeit in Köln für ein öffentliches Gebäude (nicht belegt!) | Kirchenbau                                                                                                | 1924 – 1926 – nur zwei Jahre         | 1924-1926             |
| Größte direkt ablesbare Planlänge                                     | Gesamtanlage im bemaßten Grundriss                                                                        | 56,40 m                              | Planstand 2004        |
| Größte direkt ablesbare Planbreite                                    | Gesamtanlage im bemaßten Grundriss                                                                        | 26,75 m                              | Planstand 2004        |
| Außergewöhnlichster Besucherandrang                                   | Erste Christmette nach dem Krieg: Notkirche mit ca. 730 Plätzen; mehr als 1.000 Menschen mussten umkehren | > 1.000 Abgewiesene                  | Weihnachten 1945      |
| Meiste Messfeiern an einem Sonntag                                    | Laut Chronik wurde allsonntäglich achtmal das hl. Opfer gefeiert                                          | 8 Messfeiern                         | 1947                  |
| Höchste belegte Zahl von Kommunikanten in der Weihnachtswochen        | 24.–31. Dezember; davon 2.300 allein am ersten Weihnachtstag                                              | > 6.000 Kommunikanten                | 1939                  |
| Größte Orgelpfeife / historische Orgel                                | St.-Bruno-Orgel von 1940: größte Pfeife 6,80 m; insgesamt 2.652 Pfeifen und 40 Register                   | 6,80 m / 2.652 Pfeifen / 40 Register | 1940                  |
| Größtes Gesamtgewicht des Geläuts                                     | Vier 1948 gegossene Stahlglocken; größte Glocke ca. 3,71 t bei 2,02 m Durchmesser                         | 8.113 kg Gesamtgewicht               | 1948                  |
| Größte belegte Zahl von Jugendgruppen                                 | Jugendarbeit im Zusammenhang mit dem neuen Jugendhaus                                                     | 48 Jugendgruppen                     | 1955                  |

| Superlativ                                                    | Gegenstand / Ereignis                                                                                            | Wert                      | Jahr / Zeitraum  |
|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|------------------|
| Größte Anzahl an männlichen Singstimmen im Kirchenchor        | Gründung des Kirchenchores St. Bruno                                                                             | 66 Männer                 | 1926             |
| Stärkstes belegtes Wachstum der Mutterpfarrei                 | St. Nikolaus: von rund 3.000 auf 30.000 Pfarrmitglieder; 1922 lebten allein in Klettenberg ca. 10.000 Katholiken | Verzehnfachung auf 30.000 | 1892–1921 / 1922 |
| Niedrigste belegte Sonntagsbesucherzahl                       | In der vom Krieg schwer getroffenen Gemeinde kamen nur noch ungefähr 150 Menschen zum Sonntagsgottesdienst       | ca. 150 Personen          | Anfang 1945      |
| Größte belegte Zahl von Messdienern bei einer Pfarrprozession | Pfarrprozession vom SZ nach St. Bruno                                                                            | 159 Messdiener            | 2005             |
| Höchstes belegtes Lebensalter eines Gemeindemitglieds         | Elisabeth Eink, Schwester von Pfarrer Eink                                                                       | 107 Jahre                 | Lebensalter      |
| Größte belegte Neuaufnahme von Ministranten                   | Neuaufnahme in die Ministrantengemeinschaft                                                                      | 33 neue Ministranten      | 2014             |